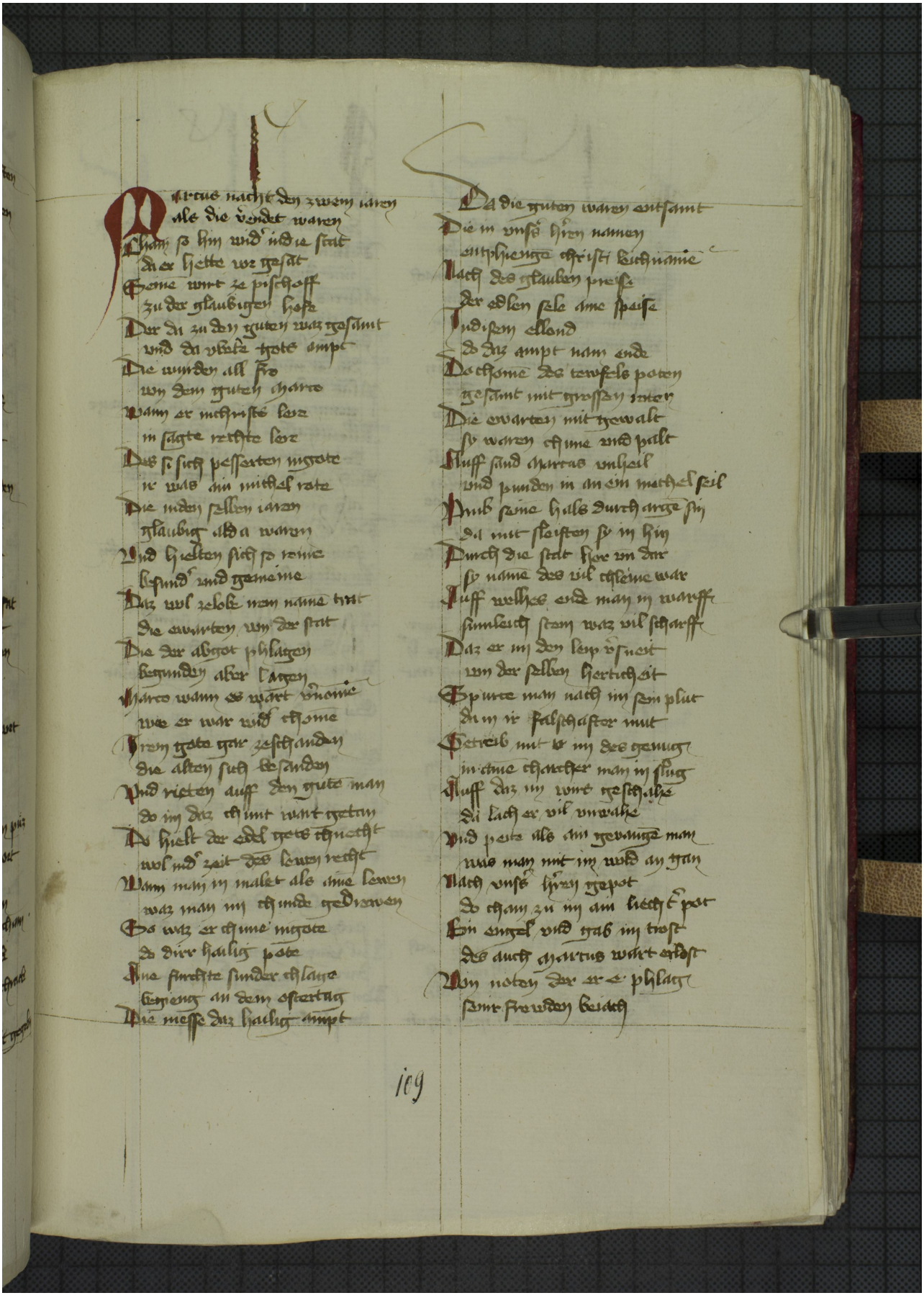
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Petrus nachte dy zwey iaren
alle die vndet waren
Cham so him vnd' in die stat
da er sichte wz gesat
Come wirt ze priesteff
zu der glaubigen hofe
Der di zu dry guten waz gesamt
vnd di vlisse gote ampt
Die wunder all fro
wy dem gutech charro
Wann er mehpriste lere
in sagte rechte lere
Das si sich pessarten mgote
re was ain mitlich rate
Die indey sellen iaren
glaubig alda waren
Vnd hielten sich so reine
lesund' vnd gemeine
Daz wol zeloste man name hut
Die cuwirten vm der stat
Die der abgot phlagen
begundey aber lagen
Marco wann es wart vnome
wie er war vnd chome
Frey gote gow zestandey
die altey sich bestandey
Vnd rietey auff den gute man
do im daz chint want getan
Da hielt der edel gotes chnechte
wol vnd' zait des leuey rechte
Wann man in malet als ainen lewen
waz man im chinde gedrewen
Do wiz er chime mgote
da dire heilig pote
Ane sprechte sunder chlage
begieng an dem ostertag
Die messe daz heilig ampt
Da die guten waren entsamt
Die in vnsi hirey namen
an phsiengen christi leichname
Nach des glauben preise
der edlen sele ame spaise
In disem ellend
do daz ampt nam ende
Do chome der tewfels poten
gesamt mit grossey roten
Die erwarten mit gewalt
si waren chime vnd palt
Auff sand chanras vnheil
vnd punden in an ein mathel seil
Vnd same heils durch ange sin
di mit sterken si in hin
Durch die stat hore an der
si name des vil chleine war
Auff welhes ende man in warff
sunlich scham waz vil sigarff
Daz er im den leip vrsnit
vm der sellen hertich zit
Spurte man nach im sen plut
da in ir falschaster mut
Getrib mit te my des genug
in chune chnechter man in slug
Auff daz in vnre geschihte
di lach er vil vnrahte
Vnd porte als ain gewunge man
was man mit im wild ay gan
Nach vnsi hirey gepot
do cham zu im am liechte pot
Ein engel vnd trab im trost
des durch chanctus wirt erlost
Vm noten der er e phlag
sinr strowdey leidich